

Kontinuitätsplanung im Veranstaltungsmanagement.

Verfahren und Hilfsmittel in Krisenfällen zur Fortsetzung der Veranstaltung.



Seminar



Zurzeit keine Termine



Teilnahmebescheinigung



Präsenz



8 Unterrichtseinheiten

Seminarnummer: 10068

Stand: 10.11.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/10068>

Während sich die Risikoanalyse für Veranstaltungen oftmals nur auf die Veranstaltung selbst konzentriert, werden im Rahmen der Kontinuitätsplanung potentielle Anfälligkeiten aus einem erweiterten Blickfeld untersucht. Im Ergebnis steht eine Notfallplanung, die die Abarbeitung von eingetretenen Schäden sowie die Wiederherstellung des Normalzustandes nach einem Schadenseintritt ermöglicht.

Nutzen

- Sie erkennen die Notwendigkeit mögliche Schwachstellen nicht als Eingeständnis mangelnder Sicherheit zu verstehen, sondern als Chance zur Entwicklung widerstandsfähiger Organisationen.
- Sie wissen Anfälligkeiten zu ermitteln und relevante Prozesse zu identifizieren, die geschützt werden müssen.
- Sie lernen Hilfsmittel kennen, um eine widerstandsfähige Organisation aufzubauen, die in der Lage ist, den Normalbetrieb trotz eines eingetretenen Schadens entweder aufrecht zu erhalten oder möglichst schnell wieder herzustellen.
- Sie werden befähigt, ihre Aufgaben in der Planung für und Durchführung von Veranstaltungen zielorientierter, sachgerechter und effizienter zu bewältigen.

Zielgruppe

Betreiber, Veranstalter, Führungskräfte bei Versammlungsstätten, Leiter der Sicherheits- und Ordnungsdienste, Verantwortliche für Veranstaltungstechnik, Führungskräfte/Verantwortliche in Ämtern der Gemeinden, Städte und Kreise für öffentliche Ordnung, Bauaufsicht, Feuerwehr, Bürgermeister, Kultur, Presse, Sport oder Schule. Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Architekten, Ingenieure, Brandschutzbeauftragte, Führungskräfte aus dem Gebäudemanagement sowie alle interessierten Personen, die mit Großveranstaltungen zu tun haben.

Inhalte des Seminars

- Störung, Zwischenfall, Krise
- Worst-Case-Szenario vs. Risikoanalyse
- Schadensrelevanzanalyse
- Maximal tolerierbare Ausfallzeit (Wiederanlaufzeit, Überbrückung, Ausfallzeit)
- Notfall- und Kontinuitätsplanung; Erstellung von Kontinuitätsmanagementplänen
- Inhalte von Notfallplänen
- „Erstens kommt es anders, als man zweitens denkt“: Die Kunst der „geplanten Improvisation“
- Methoden zur Krisenintervention und -bewältigung
- Information der Besucher: Transparenz vs. Verunsicherung
- Ereignisbegleitende Öffentlichkeits- und Medienarbeit

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/10068> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.